



Pressemitteilung

Nr. 01/2021

Open Access: Digital Forschen und Lesen im Lockdown

Mehr als 70 Bücher zur Geschichte Brandenburgs kostenlos zugänglich

Potsdam, 27. Januar 2021 – Das Brandenburgische Landeshauptarchiv macht seine Publikationen kostenfrei digital zugänglich. Mehr als 70 Bände stehen seit Januar 2021 im Open Access zum Herunterladen bereit. Damit ermöglicht das Landeshauptarchiv einen offenen Zugang zu zahlreichen Grundlagenwerken der landesgeschichtlichen Forschung. Weitere Bände folgen.

Kulturministerin Manja Schüle: „Der digitale Wandel ist ein Kulturwandel und das richtige Instrument für herausragende Wissenschaft und Forschung im Land Brandenburg. Die neue Initiative des Brandenburgischen Landeshauptarchives, mit der alle kostenfreien Zugang zu ihren Publikationen erhalten, ist eine große Chance für Gegenwart und Zukunft. Fortan sind zahlreiche Grundlagenwerke in digitaler Form weltweit zugänglich und nutzbar. Damit zeigt sich das Landeshauptarchiv als digitaler Impulsgeber und folgt dem Grundsatz unserer Open-Access-Strategie: Öffentliches Geld, öffentlich zugängliche Erkenntnisse.“

Forschung unverstellt zugänglich machen

Gemeinsam mit zahlreichen Autor*innen und Kooperationspartner*innen hat das Landeshauptarchiv in den letzten Jahrzehnten mehr als 180 Bände in seinen Reihen publiziert. Quelleditionen und Inventare, Monografien und Sammelbände vermitteln Forschung zur brandenburgischen Landesgeschichte und sind Wegweiser zu den Quellen des Archivs. „Die Bände zeigen die regionale Vielfalt unserer Geschichte“, so Mario Glauert, Direktor des Landeshauptarchivs. „Dieses gesammelte Wissen allen Interessierten unentgeltlich bereitzustellen, ist unser Ziel. Denn wir sind überzeugt, dass öffentlich finanzierte Forschung auch möglichst breit und unverstellt zugänglich sein sollte.“

Zum Auftakt sind zunächst zwei Reihen des Landeshauptarchivs in den Open Access gestartet: die Traditionsreihe „Veröffentlichungen des Brandenburgischen Landeshauptarchivs“ und die mit der Historischen Kommission zu Berlin herausgegebene Schriftenreihe „Bibliothek der Brandenburgischen und Preußischen Geschichte“. Beide Reihen erscheinen im Berliner Wissenschafts-Verlag (BWV).

Für den digitalen Zugang mussten viele ältere Titel gescannt und bearbeitet werden. Sie stehen jetzt als vollständig durchsuchbare E-Books in der E-Library des Verlags zur Verfügung. Erstmals ist auch das zwölfteilige Historische Ortslexikon für Brandenburg vollständig digital zu finden. Weitere Titel werden nach und nach in Zusammenarbeit mit den Verlagen in den freien Zugang entlassen.

Neue Publikationen in Zukunft „auf dem goldenen Weg“

Aktuelle Publikationen des Archivs erscheinen ab sofort „auf dem goldenen Weg“, sind also zeitgleich zur Printausgabe als E-Book kostenfrei zugänglich. Die ersten beiden dieser druckfrischen und digitalen Bände liegen bereits vor: „Belastung und Bereicherung. Vertriebenenintegration in Brandenburg ab 1945“ von Peter Bahl, sowie „»Man bleibt eben immer der Flüchtling«. Eine Quellenedition zur Flucht und Vertreibung aus dem Kreis Arnswalde 1945-1947“ von Veronica Kölling.

Zu finden sind die freien E-Books über die Website des Landeshauptarchivs sowie über die E-Library des Berliner Wissenschafts-Verlages:

Website des Landeshauptarchivs: blha.brandenburg.de/index.php/service/publikationsreihen

Veröffentlichungen des Brandenburgischen Landeshauptarchivs: blha.bwv-verlag.de

Bibliothek der Brandenburgischen und Preußischen Geschichte: bbpg.bwv-verlag.de

Das Brandenburgische Landeshauptarchiv

Das Brandenburgische Landeshauptarchiv (BLHA) ist das zentrale staatliche Archiv des Landes Brandenburg. Als Gedächtnis des Landes ist es zuständig für das Archivgut der Brandenburger Behörden und Einrichtungen sowie ihrer Rechts- und Funktionsvorgänger – epochenübergreifend von der Mitte des 12. Jahrhunderts bis in die jüngste Vergangenheit. Zu seinen Aufgaben gehört es, die Unterlagen zu übernehmen, zu bewahren und für Öffentlichkeit und Forschung zugänglich zu machen. Seine Überlieferung umfasst mehr als 50.000 laufende Meter Archivgut. Das Landeshauptarchiv ist eine nachgeordnete Einrichtung des brandenburgischen Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur und wird im Jahr 2021 mit rund 9,6 Millionen Euro Haushaltsmitteln ausgestattet.

Pressekontakt

Brandenburgisches Landeshauptarchiv

Friederike Scharlau

Tel. 0331 5674-127

E-Mail: friederike.scharlau@blha.brandenburg.de

Website: www.blha.de